

Änderungsantrag

der Fraktion der CDU/CSU

zu der zweiten Beratung des Gesetzentwurfs der Bundesregierung

– Drucksachen 20/1000, 20/1002, 20/1606, 20/1627, 20/1628 –

Entwurf eines Gesetzes

**über die Feststellung des Bundeshaushaltsplans für das Haushaltsjahr 2022
(Haushaltsgesetz 2022)**

hier: Einzelplan 06

Geschäftsbereich des Bundesministeriums des Innern und für Heimat

zu der Ergänzung des Entwurfs eines Gesetzes

über die Feststellung des Bundeshaushaltsplans für das Haushaltsjahr 2022

– Drucksachen 20/1200, 20/1201 –

Der Bundestag wolle beschließen:

Im Einzelplan 06 wird im Vergleich zum zweiten Regierungsentwurf folgender Titel erhöht:

Aufträge und Dienstleistungen im Bereich Informationstechnik (Kapitel 0628 Titel 532 01) um 19,05 Mio. Euro auf 77,142 Mio. Euro.

Berlin, den 30. Mai 2022

Friedrich Merz, Alexander Dobrindt und Fraktion

Begründung

Die Ansatzserhöhung dient der Weiterentwicklung der Notfall-Information- und Nachrichten-APP „NINA“, dem Ausbau von Warnsystemen über Cell Broadcast und dem modernen Sirenenausbau sowie dem Ausbau des modularen Warnsystems (MoWaS). Der Ausbau der behördlichen Warnmöglichkeiten trägt dazu bei, die Bevölkerung im Katastrophenfall zu schützen, Menschenleben zu retten und das Vertrauen in den Staat zu stärken. Die zusätzlichen Mittel sind außerdem für den Aufbau des gemeinsamen Kompetenzzentrum Bevölkerungsschutz (GeKob) vorgesehen.